

Gemeinderatsvorlage GV/089/2021

Amt: Bauamt
Bearbeiter: Horst Bisinger
Aktenzeichen: 656.22

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Gemeinderat	16.06.2021	öffentlich

Protokollauszug an: Bürgermeister

Gemmiweg Schörzingen - Vergabe Straßen- und Tiefbauarbeiten

Sachverhalt

Gemäß Vorgabe und Entscheidung des Gemeinderates, Vorlage Nr. 208/2020 soll der Gemmiweg entsprechend den Rahmenbedingungen der vorgelagerten Fronbergstraße ausgebaut werden. Erforderliche Planerleistungen für die Baumaßnahme wurden mit gleicher Vorlage an das Ingenieurbüro Mauthe vergeben.

Die Sanierung erfolgt bis auf den Schmutzwasserkanal im Vollausbau. Das heißt alle im Straßenraum liegenden Leitungen und Kanäle werden ersetzt. Deck- und Tragschichten des Straßenbaukörpers werden ebenfalls neu hergestellt.

Zusätzlich werden Gasleitung und Breitband gemäß Ausbauplanung mit eingebaut. Außerdem wird der vorhandene, verdolte und quer durch die Grundstücke verlaufende Graben in den Straßenraum verlegt und an den neuen Regenwasserkanal angeschlossen.

Der obig erwähnte Schmutzwasserkanal DN 800 wurde vorab durchfahren, und vom Ingenieurbüro als sanierungsfähig eingestuft. Sämtliche Straßen- und Hausanschlüsse werden ersetzt.

Die zu erwartenden Kosteneinsparungen hierzu können erst nach Vergabe der Sanierungsleistungen beziffert werden. Sie werden wie die Sanierung der Hausanschlusstutzen getrennt vergeben.

Die Straßenbreite wird 5,50 m betragen, der Gehweg wird wie in der Fronbergstraße mit je 1,50m beidseitig geführt. Ein bisher fehlendes Teilstück zur Verbindung an den Gehweg in der Hauptstraße wird mit hergestellt.

Bereinigt werden soll auch die nicht zufriedenstellende Situation der Einstiegsluken des Rückhaltebauwerkes in der Fronbergstraße.

Stellungnahme der Verwaltung

Für die Straßen- und Tiefbauarbeiten wurde vom Ingenieurbüro eine Kostenschätzung nach DIN 276 erstellt.

Die erwartete Angebotssumme lag laut Kostenschätzung in einer Höhe, die eine öffentliche Ausschreibung erforderlich machte. Insgesamt hatten 12 Firmen die Unterlagen heruntergeladen. Drei Angebote wurden eingereicht.

Submission und Vergabevorschlag: Die Submission fand am Dienstag den 1.6.2021 um 11Uhr30 im Sitzungssaal des Rathauses statt. Nach Prüfung und Auswertung schlägt das Büro Mauthe, Balingen die Bieterin Fa. Stotz aus Balingen mit dem wirtschaftlichsten Angebot zum Preis von **372.569,83 €** zur Vergabe vor

Kostenschätzung	Stotz BL-Frommern	Bieter 2	Bieter 3
402.319,83 €	372.569,83 €	385.823,19 €	393.354,40 €
	100,0 %	103,6 %	105,6 %

Firma Stotz ist ein renommiertes Bauunternehmen aus Balingen mit über hundertjähriger Tätigkeit im Hoch- und Tiefbau. Die Referenzen sind sehr gut, Mitarbeiter und Maschinenstamm ausreichend. Die Firma ist präqualifiziert. Die Bescheinigung liegt vor.

Finanzielle Mittelbereitstellung:

Die erforderlichen Mittel sind auf der Kostenstelle 5410 010 Straßenbau, mit 250.000 € und 5310 0100 für Kanalsanierung und Neubau RW Kanal 250.000 € eingestellt.

Die Mittel für den Neubau der Wasserleitung mit 100.000 € sind im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Wasserversorgung unter der Kostenstelle 7 2110 0000 110 eingestellt.

Weiterer Ablauf: Auftragserteilung und ggf. Bietergespräch, Aufstellung Bauablaufplan und Anwohnerinformation.

Geplante Bauzeit: bis KW 50 2021 vorbehaltlich Witterungseinflüssen und Lieferengpässen

Beschlussvorschlag: Die Firma Stotz aus Balingen-Frommern erhält gemäß dem eingereichten Angebot den Auftrag für die Straßen- und Tiefbauarbeiten Gemmiweg Schörzingen zum Preis von 372.569,83 €

Anlagen

Vergabevorschlag Büro Mauthe

* Die **Präqualifikation** (PQ-VOB) gilt als eine allgemein anerkannte Form zur Eignungsprüfung von **Bauunternehmen**, bezüglich Fachkunde, Zuverlässigkeit, Leistungsfähigkeit u. a. bei nationalen Ausschreibungen